
**Interfraktioneller Antrag aller im Kreistag des Landkreises
Göttingen vertretenen Parteien:
SPD / Bündnis 90/Die Grünen, CDU / FDP, FWLG, Die Linke,
Piraten**

Göttingen, den 3. Juli 2012

**Interfraktioneller Antrag zu Tagesordnungspunkt 9 (Drs.: B 0184/2012,
ersetzt den Text der vorliegenden Resolution)
der Sitzung des Kreistages am 11.07.2012**

Wasser- und Schifffahrtsamt in Hann. Münden erhalten

Der Kreistag des Landkreises Göttingen möge beschließen:

Der Kreistag des Landkreises Göttingen protestiert mit dieser Resolution gegen die angekündigte Zerschlagung des Wasser- und Schifffahrtsamtes Hann. Münden durch Verlagerung und Abbau von Zuständigkeiten aus Hann. Münden.

Die Verlagerung von Zuständigkeitsbereichen ist so zu gestalten, dass weder die geplante industrielle Schifffahrt mit Gütertransporten auf der Weser durch die Firma Richter u. a. noch die touristische Schifffahrt Nachteile in diesem Flussbereich haben.

Der Kreistag protestiert ebenfalls gegen die Herabstufung der oberen Weser als "sonstige Wasserstraße". Die Weser ist für die Flussschifffahrt aus den genannten Gründen existenziell für Hann. Münden und die Firmen, die auf den Gütertransport auf dem Wasser angewiesen sind.

Der Kreistag des Landkreises Göttingen erwartet außerdem, dass die Umsetzung von Mitarbeitern sozialverträglich gestaltet wird, bzw. dass die Arbeitsplätze der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Hann. Münden ermöglicht werden – das ist in der technologisierten Welt möglich, auch bei veränderten Standorten für Zuständigkeitsbereiche.

Begründung:
erfolgt mündlich

gezeichnet:

Wieland
Dr. Worbes
Dr. Noack
Dinges
Dr. Fascher
Schelper